

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

HISTO TRAY

Seite 1 von 4

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**Produktidentifikator**

HISTO TRAY B27: Bestell-Nr. 7006, 7008, 7009
HISTO TRAY B27 forte: Bestell-Nr. 7004, 7007
HISTO TRAY Disease: Bestell-Nr. 7046
HISTO TRAY AB: Bestell-Nr. 7027, 7042, 7043
HISTO TRAY ABC: Bestell-Nr. 7013, 7022, 7035
HISTO TRAY DR: Bestell-Nr. 7029
HISTO TRAY Complement ABC: Bestell-Nr. 7003
HISTO TRAY ABC Reservoir: Bestell-Nr. 6286, 6287, 6288
HISTO TRAY AB Reservoir: Bestell-Nr. 6283
HISTO TRAY B27 Reservoir: Bestell-Nr. 6290, 6291
HISTO TRAY DR Reservoir: Bestell-Nr. 6285

Verwendung des Stoffes/des Gemischs

In-vitro Diagnostikum

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	BAG Health Care GmbH	
Straße:	Amtsgerichtsstr. 1-5	
Ort:	D-35423 Lich	
Telefon:	+49 (0)6404 925-0	Telefax: +49 (0)6404 925-250
E-Mail:	info@bag-healthcare.com	
Ansprechpartner:	Dr. Evelyn Sachsenberg	Telefon: +49 (0)6404 925-217
E-Mail:	sachsenberg.evelyn@bag-healthcare.com	
Internet:	www.bag-healthcare.com	

Notrufnummer: Extern: +49 (0)6131-19 240 Medizinische Klinik der Universität Mainz
Intern: +49 (0)171-7658917

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**Einstufung des Stoffes oder Gemischs**

Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.

GHS-Einstufung

Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Sonstige Gefahren

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt sind zu beachten.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**Gemische****Chemische Charakterisierung**

Mikrotestplatten mit vorgetropften Antisera und Kontrollen zur HLA-Typisierung

Weitere Angaben

Enthält keine Gefahrstoffe in kennzeichnungspflichtiger Konzentration gemäß gültigen EG-Richtlinien.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

HISTO TRAY

Seite 2 von 4

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**Nach Einatmen**

Aerosole: Für Frischluft sorgen. Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort (Augen-)Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Arzt konsultieren.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Wasser. Schaum. Löschpulver. Kohlendioxid.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Hinweise für die Brandbekämpfung

Atemschutzgerät und Schutzkleidung.

Zusätzliche Hinweise

Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt "Entsorgung" behandeln.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttetes Produkt aufnehmen. Gewöhnlich absorbierende Materialien sind ausreichend.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Allgemeine Sicherheitsvorschriften für Laboratorien beachten. Persönliche Schutzkleidung (Laborkittel, Handschuhe, Schutzbrille) tragen. Haut- und Augenkontakt vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Lagerung bei -20° C.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Gebrauchsinformation beachten

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**Zu überwachende Parameter****Begrenzung und Überwachung der Exposition**

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

HISTO TRAY

Seite 3 von 4

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit stets Handschuhe tragen und nach Testdurchführung stets Hände mit Wasser und Seife waschen. Anschließend mit geeignetem Desinfektionsmittel desinfizieren. Bei der Arbeit Laborkittel, Schutzbrille und Handschuhe tragen. Das Handschuhmaterial muss gegen das Produkt undurchlässig und beständig sein. Aufgrund fehlender Tests, kann keine Empfehlung zur Auswahl des Handschuhmaterials gegeben werden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand: flüssig
Farbe: rot
Geruch: geruchlos

pH-Wert: nicht ermittelt

Zustandsänderungen

Schmelztemperatur: keine Daten verfügbar
Siedepunkt: keine Daten verfügbar
Sublimationstemperatur: keine Daten verfügbar
Erweichungspunkt: keine Daten verfügbar
Flammpunkt: keine Daten verfügbar
Wasserlöslichkeit: vollständig mischbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**Reaktivität**

Keine Angaben verfügbar

Chemische Stabilität

Keine Angaben verfügbar

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Angaben verfügbar

Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung über Raumtemperatur

Unverträgliche Materialien

Keine Angaben verfügbar

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Angaben verfügbar

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Toxikologische Prüfungen****Akute Toxizität**

Keine gesundheitsschädlichen Wirkungen bekannt.

Sonstige Angaben zu Prüfungen

Bei sachgerechter Handhabung sind keine toxischen Effekte zu erwarten.
Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

HISTO TRAY

Seite 4 von 4

Toxizität

Schwach wassergefährdend

Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

Bioakkumulationspotential

Keine Daten verfügbar

Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**Verfahren zur Abfallbehandlung****Empfehlung**

Es liegen keine einheitlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Chemikalien bzw. Reststoffen in der EG vor. Chemikalien, die als Reststoffe anfallen, sind in der Regel Sonderabfälle. Deren Beseitigung ist durch entsprechende Gesetze bzw. Verordnungen der EG-Mitgliedsländer sowie in der Bundesrepublik Deutschland geregelt. Bitte nehmen Sie mit der zuständigen Stelle (Behörde oder Abfallbeseitigungsunternehmen) Kontakt auf, die über die Entsorgung informiert.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**Sonstige einschlägige Angaben**

Das Produkt ist den Transportvorschriften (ADR/ RID/ IMDG/ IATA) nicht unterstellt.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend
Status: gemäß VwVwS

Zusätzliche Hinweise

Das Produkt ist keine gefährliche Zubereitung im Sinne der Richtlinien 67/548/EEC, 1999/45/EG bzw. Verordnung 1272/2008/EG (GHS)

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Ausschlussklausel

Nur für den in-vitro-diagnostischen Gebrauch.